



* modifiziert nach Terheyden H. (2010). DZ 65:320-331

Geistlich Biomaterials

Einfache bis **komplexe Knochendefekte behandeln**

Eine erfolgreiche Regeneration knöcherner Defekte setzt die Stabilisierung des Augmentats im Defektbereich voraus. Durch die Abschirmung gegen einwirkende mechanische Kräfte können Dislokationen des verwendeten Knochenersatzmaterials verhindert und eine ungestörte Knochenheilung gewährleistet werden. Abhängig von der Lage, der Größe und der Geometrie des Defekts bieten sich unterschiedliche Behandlungsmöglichkeiten an. Das defektorientierte Geistlich-Konzept verbindet die bewährten und am besten in der Literatur beschriebenen Geistlich-Produkte Bio-Oss® und Bio-Gide® mit drei verschiedenen Behandlungs- und Stabilisierungsmethoden: Guided Bone Regeneration

(GBR) mit Membranfixierung durch Titan-Pins für kleinere Defekte, Stabilized Bone Regeneration (SBR) mit stabilisierenden Schirmschrauben für Defekte mit fehlender Knochenwand und Customized Bone Regeneration (CBR®) mit dem Yxoss® 3D-Titangitter für komplexe Defekte mit vertikaler und horizontaler Ausprägung. Das Konzept bietet Ihnen umfassende Behandlungsmöglichkeiten zur optimalen Versorgung von Patienten.

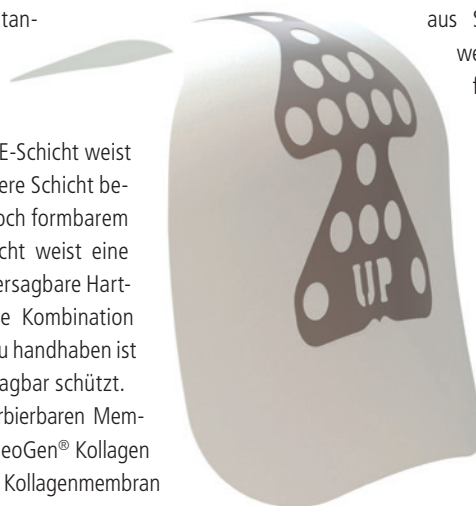


Geistlich Biomaterials Vertriebsgesellschaft mbH
Tel.: 07223 9624-0
www.geistlich.de

Neoss

Jetzt neu – auch **resorbierbare Membranen**

NeoGen® sind nicht resorbierbare titanverstärkte und nicht verstärkte Membranen. Die Membranen sind aus drei Schichten aufgebaut. Die äußere weichgewebefreundliche PTFE-Schicht weist eine Bakterienresistenz auf. Die mittlere Schicht besteht aus widerstandsfähigem, dennoch formbarem Titanetz und die innere PTFE-Schicht weist eine expandierte Textur auf, die eine vorhersagbare Hartgewebeintegration ermöglicht. Diese Kombination führt zu einer Membran, die einfach zu handhaben ist und die Augmentationsstelle vorhersagbar schützt. Neu im Sortiment sind jetzt die resorbierbaren Membranen NeoGen® Kollagen Flex und NeoGen® Kollagen Firm. NeoGen® Kollagen Flex ist eine Kollagenmembran



aus Schweineperitoneum – weich und gut drapierbar, für präzise Anpassung, resorbiert in drei bis vier Monaten und haftet nicht an Instrumenten. Bei NeoGen® Kollagen Firm handelt es sich um eine Kollagenmembran aus Schweinedermis – repositionierbar in sechs bis neun Monaten. Die einfache Handhabung ermöglicht eine präzise Platzierung mit hoher mechanischer Festigkeit und struktureller Integrität.



Neoss GmbH
Tel.: 0221 55405-322
www.neoss.com

Die Beiträge in dieser Rubrik stammen von den Herstellern bzw. Vertreibern und spiegeln nicht die Meinung der Redaktion wider.

Akrus

Mobiler OP-Stuhl SC 5010 HS

In Zusammenarbeit mit führenden Chirurgen aus der MKG-, HNO- und Plastischen/Ästhetischen Chirurgie hat Akrus den mobilen OP-Stuhl SC 5010 HS entwickelt. Der OP-Stuhl ist aufgrund seiner ergonomischen und funktionellen Vorteile speziell für Anwendungen im Kopfbereich ausgelegt und damit optimal geeignet für chirurgische Eingriffe im Bereich Oralchirurgie, Implantologie, Kieferorthopädie und Plastische/Ästhetische Chirurgie.

Die Mobilität des Stuhls ermöglicht dem Behandler eine rasche und wirtschaftliche Arbeitsweise, der Patient erfährt gleichzeitig eine schonende Behandlung: Sämtliche Arbeitsschritte können auf einem Stuhl durchgeführt werden. Über eine Handbedienung und optional am Stuhl angebrachte Fuß-Joysticks lassen sich Stuhlhöhe, Fußstütze, Rückenlehne, Sitzfläche und Kopfstütze über fünf Antriebsmotoren bequem einstellen; verschiedene ergonomische Kopfstützen (u. a. Standard-/Mehrgelenk-Kopfstütze) ermöglichen unbegrenzte Lagerungsmöglichkeiten des Kopfes für eine individuell angepasste Position. Zum Speichern einer Funktion stehen standardmäßig drei, optional acht Memory-Tasten zur Verfügung. Der große, freie Fußraum unter der Rückenlehne gibt dem Behandler den nötigen Bewegungsspielraum, um bequem operieren zu können – für eine einfachere und komfortablere Behandlung.



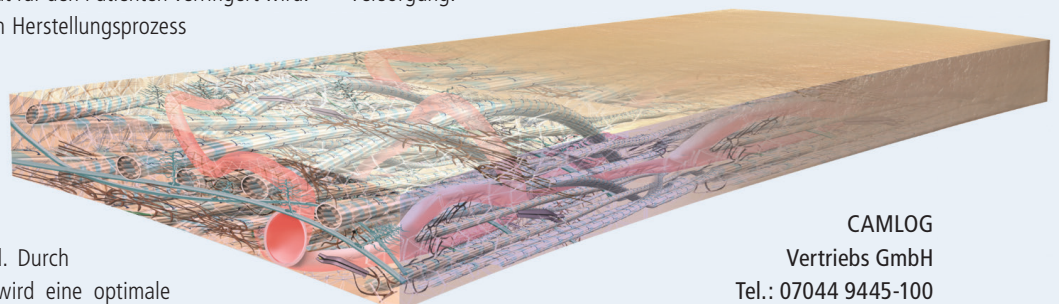
Akrus GmbH & Co. KG
Tel.: 04121 791930
www.akrus.de

CAMLOG

Gute Alternative zum autologen Gewebetransplantat

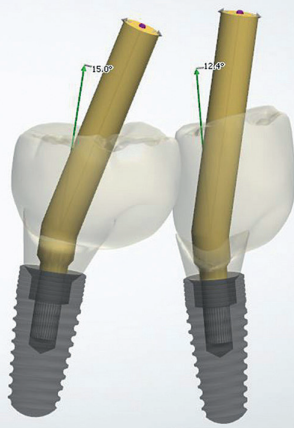
Mehr als 100 internationale Kliniker verwendeten im Rahmen einer einjährigen Prelaunch-Phase NovoMatrix™, eine azelluläre dermale Gewebematrix porcinen Ursprungs, zur Weichgeweberegeneration. Die klinischen Erfahrungen der Pilotanwender in verschiedenen Indikationen mit unterschiedlichen chirurgischen Techniken zeigen, dass die reißfeste und einfach zu handhabende Matrix eine echte Alternative zu autologen Gewebetransplantaten ist, da ein zweiter intraoraler chirurgischer Eingriff für eine Bindegewebsentnahme entfällt und somit die Morbidität für den Patienten verringert wird. Bedingt durch den proprietären Herstellungsprozess ist die NovoMatrix™ frei von Spenderzellen. Gleichzeitig bleibt die Struktur des Herkunftsgewebes nahezu unverändert, sodass das Einwachsen von Zellen und Mikrogefäßen unterstützt wird. Durch die schonende Aufbereitung wird eine optimale Zellrepopulation, Integration und Revaskularisierung er-

möglicht, wodurch sich eine ästhetische Weichgeweberegeneration vollzieht. Sie wird vorhydriert geliefert und kann ohne aufwendige Rehydrierung zeitnah verwendet werden. Zu den Indikationen gehören geführte Geweberegenerationsverfahren bei Rezessionsdefekten zur Wurzeldeckung, Vermehrung von befestigtem Gewebe um Zähne und Implantate sowie die Rekonstruktion des Kieferkammes für die prothetische Versorgung.



CAMLOG
Vertriebs GmbH
Tel.: 07044 9445-100
www.camlog.de

Die Beiträge in dieser Rubrik stammen von den Herstellern bzw. Vertreibern und spiegeln nicht die Meinung der Redaktion wider.



BEGO

Abgewinkelte Schraubenkanäle

Ab sofort bietet BEGO einteilige Brücken- und Stegversorgungen für den Front- und Seitenzahnbereich aus BEGO Titan Grade 5 und Wirobond® M+ mit abgewinkelten Schraubenkanälen von bis zu 20° für eine Vielzahl von Implantatsystemen an.

Mit den abgewinkelten Schraubenkanälen kann nun die Ausrichtung des Schraubenzugangskanals innerhalb der prothetischen Versorgung von 0° bis 20° zur Implantatposition individuell gewählt werden. Dank der Möglichkeit des direkten Verschraubens können somit überschüssige Zementreste auch in schwierigen und ästhetisch anspruchsvollen Situationen vermieden werden, dies sorgt für einen optimalen okklusalen Austritt des Schraubenkanals im Front- und Seitenzahnbereich.

Für die im Zusammenhang mit dem abgewinkelten Schraubenkanal verwendete Prothetikschraube ist ein spezieller Schraubendreher (DYNAMIC ABUTMENT Schraubendreher L24) zu verwenden.

Die abgewinkelten Schraubenkanäle sind für die Semados®-Implantatsystem-Reihe sowie weitere kompatible Implantatsysteme (Straumann, Dentsply Sirona, CAMLOG, Nobel Biocare) erhältlich. Nähere Informationen sind auf der Website von BEGO zu finden.

BEGO Implant Systems GmbH & Co. KG
Tel.: 0421 2028-246
www.bego.com

Dentsply Sirona

Neues Implantatdesign für mehr Komfort

Das Astra Tech Implant System wird jetzt noch besser: Das überarbeitete Implantatdesign hat ein tieferes Gewinde und verbessert die apikalen Selbstschneideeigenschaften. Dadurch lässt sich die bevorzugte Primärstabilität einfacher erzielen. Gleichzeitig gewährleistet es eine bessere Verzahnung zwischen Implantat und Osteotomie. Zudem wird die Insertion durch eine verbesserte Handhabung erleichtert.

Als eines der heute am besten dokumentierten Implantatsysteme auf dem Markt – mit über 1.000 Publikationen in peer-reviewten Fachzeitschriften – entwickelt sich das Astra-System von Dentsply Sirona ständig weiter. Die kontinuierliche klinische Dokumentation zeigt, dass es chirurgische und prothetische Flexibilität bietet, die marginale Knochenstabilität erhält und für ein verlässliches und vorhersehbares Ergebnis mit natürlicher Ästhetik sorgt.

Mit der aktuellen Designänderung kommt auch ein neuer Name: „Astra Tech Implant EV“, wobei EV für Evolution steht. Die neue Implantatlinie ist seit April 2020 auf dem deutschen Markt erhältlich.



Dentsply Sirona Deutschland GmbH
Tel.: 06251 16-0
www.dentsplysirona.com



NSK

Spezialwinkelstück für das Einsetzen von Zygoma-Implantaten

Im Falle von ausgeprägtem Knochen-schwund im Oberkiefer, hervorgerufen durch das langjährige Tragen von Prothesen, Tumorerkrankungen oder schwere Parodontitis, und wenn sich ein Kieferknochenaufbau als nicht opportun erweist, kommen herkömm-

liche Implantate nicht infrage. Abhilfe schaffen sogenannte Zygoma-Implantate, die im Jochbein (lat.: Os zygomaticum) gesetzt werden. Die bis zu ca. 5 cm langen Spezialimplantate können dort mit ausreichender Stabilität platziert werden, um festsitzenden Zahnersatz im Oberkiefer zu tragen. Für diese Spezialistenanwendung hat der

japanische Traditionshersteller NSK nun ein Winkelstück entwickelt, welches den anatomischen Anforderungen bei der Implantatbettpräparation und beim Setzen solcher Implantate gerecht wird: Mit dem speziell abgewinkelten SGX-E20R Winkelstück (20:1) ist ein weitaus besserer Zugang gewährleistet, wodurch dem Operateur bestmögliche Unterstützung gegeben wird. Das SGX-E20R Winkelstück ist seit Ende April 2020 erhältlich.



NSK Europe GmbH
Tel.: 06196 77606-0
www.nsk-europe.de

Die Beiträge in dieser Rubrik stammen von den Herstellern bzw. Vertriebern und spiegeln nicht die Meinung der Redaktion wider.



Argon Dental

Vollnavigierte Implantattherapie

Die vollnavigierte Vorgehensweise verspricht mit einem dafür optimierten Implantat maximalen Erfolg. Voraussetzung ist jedoch ein optimal durchdachtes chirurgisches Bohrprotokoll, das ein Maximum an Präzision bietet. Nur so passt eine digital vorgeplante Prothetik perfekt. Idealerweise ist auch das intraoperative Handling einfach und überschaubar. Das „Rapid Surgery“-Konzept trägt allen diesen Punkten erfolgreich Rechnung. K3Pro Rapid, das Konusimplantat mit der nachhaltigen Bakteriendichtigkeit, wird subkrestal gesetzt, um die Kortikalis zu entlasten und die biologische Mindestbreite zu reduzieren. Durchmesser ab 3 mm und Längen ab 5,5 mm sind erhältlich. K3Pro Rapid ist dank seines progressiven Gewindes und der konischen Außenform ideal für Sofortbelastungen.



Gingivastanze, Pilotbohrer, Kortikalfräse und Implantat-Finalbohrer – alle Instrumente sind ohne Löffel und Zwischenhülsen präzise geführt. Die einzelnen Schritte erfolgen absteigend nach exaktem Bohrprotokoll, abschließend mit dem tiefen- und richtungskontrollierten Einbringen des Implantats. K3Pro ist in allen markt gängigen Planungsprogrammen vertreten. Auf Wunsch übernimmt Argon Dental die Planung. Beratungstermine sind jetzt auch online möglich.

Argon Dental

[Infos zum Unternehmen]



Argon Dental

Tel.: 06721 3096-0

www.argon-dental.de

Zantomed

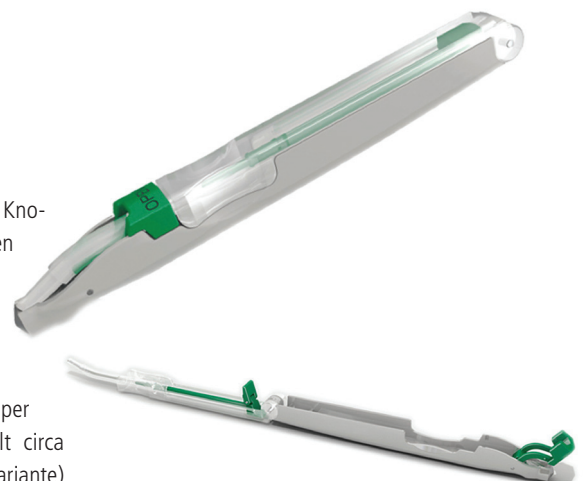
Sichere minimale Knochenentnahme

Die intraorale Gewinnung von kortikalen Knochenspänen gelingt mittels Safescraper Twist und Smartscraper medizinisch sicher, einfach und schnell. Die speziell geformten, extrem scharfen Klingen erlauben je nach Druckausübung die Sammlung kleiner und großer Mengen kortikaler Knochenspäne – unter Wahrung maximaler Zellvitalität, speziell von Osteozyten, Osteoblasten und Osteoklasten von 45–72 Prozent.

In der Zahnmedizin gilt autologer Knochen bei regenerativen Verfahren auch heute noch als Goldstandard und lege artis. Er bietet beste Remodeling-Voraussetzungen und ist frei von möglichen Nebenreaktionen. Eine Safescraper

Twist-Kammer sammelt circa 2,5 cm³ (gebogene Variante) bzw. 3 cm³ (gerade Variante) an Knochenmaterial.

Der Smartscraper verwandelt sich in eine praktische Kanüle, mit der sich das gewonnene Knochenmaterial unmittelbar, hygienisch und präzise mittels Kolbendruck appli-



zieren lässt. Anders als bei den herkömmlichen Safescraper-Modellen muss das Augmentat nicht mehr mit der Pinzette aufgenommen werden.

Zantomed GmbH

Tel.: 0203 607998-0

www.zantomed.de

Die Beiträge in dieser Rubrik stammen von den Herstellern bzw. Vertreibern und spiegeln nicht die Meinung der Redaktion wider.